

Marktsplitter

Die warme, trockene Periode in Westeuropa Mitte August sollte es den Weizenerzeugern ermöglicht haben, die Ernte aufzuholen. Aber starker Sommerregen hat bereits die Erträge und die Qualität beeinträchtigt. Das französische Analytischenhaus Strategie Grains senkte in seiner Augustprognose die **Ernterwartungen** für die EU um 3,4 auf 290 Mio. t Getreide. Davon entfallen 131,5 Mio. t auf Weichweizen, was 1,5 Mio. t weniger wären als im Juli prognostiziert. Die Ernteschätzung für Gerste wurde um 2 auf 53 Mio. t gekürzt.

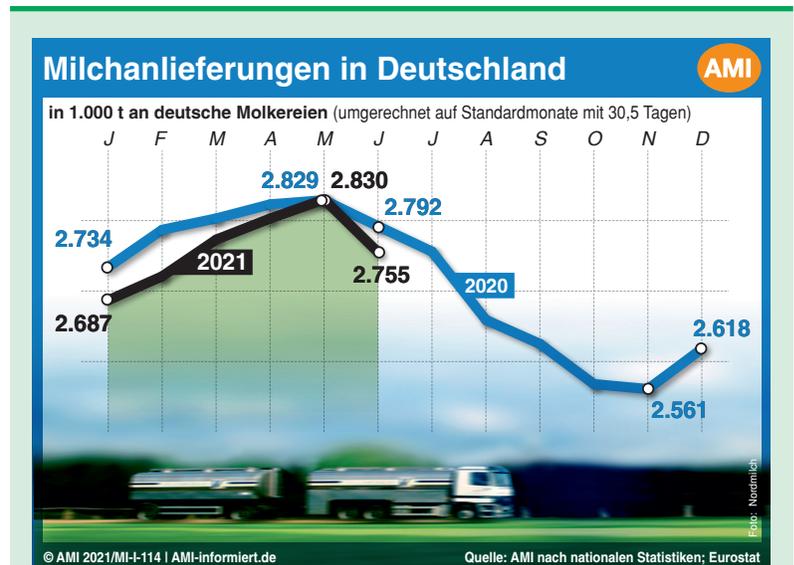
Im Wirtschaftsjahr 2021/22 beläuft sich die **globale Sojabohnenerzeugung** nach jüngster Prognose des US-amerikanischen Landwirtschaftsministeriums (USDA) auf voraussichtlich 383,6 Mio. t. Damit wurde die Schätzung des Vormonats Juli um knapp 1,6 Mio. t nach unten korrigiert, was im Vorjahresvergleich dennoch einen Zuwachs von 20 Mio. t bedeutet. Reduzierte Ertragsprognosen bedingten den Rückgang. Brasilien bleibt mit 144 Mio. t der größte Erzeuger für Sojabohnen, gefolgt von den USA, welche jedoch gegenüber Vormonat um 1,8 auf 118,08 Mio. t tiefer avisiert wurden.

Die **globale Rapsproduktion** beläuft sich nach jüngster Prognose des USDA in der Saison 2021/22 auf 69,97 Mio. t und liegt damit 4,17 Mio. t unter der Vormonats-

schätzung. Während die Erzeugung der EU-27 unverändert bei 17 Mio. t bleibt, verzeichnet kanadischer Raps eine deutliche Kürzung um 4,2 auf 16 Mio. t und liegt damit 3 Mio. t unter dem Vorjahr. Extrem hohe Temperaturen in weiten Teilen der kanadischen Anbaugebiete bedingten den Rückgang.

Nahezu überall in der EU wurden in diesem Jahr die **Kartoffelanbauflächen** von den Landwirten gegenüber dem Vorjahr reduziert. Es gibt nur wenige Ausnahmen. In Mitteleuropa, also in den Ländern Belgien, Frankreich, Dänemark, Niederlande und Deutschland werden insgesamt 42000 ha weniger Kartoffeln angebaut werden als im Vorjahr. In der EU-27 wären es den vorliegenden Angaben zufolge ein Minus von rund 130000 ha, sodass nur noch 1,48 Mio. ha zusammenkommen.

Im Juni lieferten die Milcherzeuger in **Deutschland** rund 2,7 Mio. t Milch an die Molkereien, das waren rund 1,3 % weniger als im Vorjahresmonat. In der Kumulation von Januar bis Juni belief sich der Rückgang schalttagsbereinigt auf 1,2 %. Dies führte zu Verschiebungen in der Produktion von **Milcherzeugnissen**. Im Juni verzeichnete nach wie vor die Produktion von Molkenpulver den deutlichsten Zuwachs. Vollmilchpulver verzeichnete ebenfalls einen deutlichen Zuwachs. Zudem



Milchanlieferung unter Vorjahr: Das Rohstoffaufkommen in Deutschland hat in den ersten sechs Monaten des Jahres 2021 nahezu durchgängig unterhalb der Vorjahreslinie gelegen. Die Milchmengen summierten sich in diesem Zeitraum bundesweit auf 16,4 Mio. t. Das waren schalttagsbereinigt 1,2 % weniger als 2020. Vor allem im ersten Quartal 2021 lag das Rohstoffaufkommen deutlich unter den Mengen des Vorjahres. Ein Grund für diese Entwicklung dürfte der seit Jahren voranschreitende Strukturwandel in Deutschland sein, der zu einer kontinuierlichen Verringerung der Milchviehbestände führt und sich in den Anlieferungsmengen widerspiegelt.

floss im Juni mehr Milch in die Erzeugung von Frischprodukten sowie in die Käseherstellung. Bei den weiteren Milchprodukten prägten rückläufige Tendenzen das Bild.

Im ersten Halbjahr 2021 hat sich die **Fleischerzeugung** in Deutschland gegenüber dem Vorjahreszeitraum leicht rückläufig entwickelt.

Insgesamt wurden durch gewerbliche Schlachtungen 3,8 Mio. t Fleisch erzeugt und somit 1,7 % weniger als noch in der ersten Jahreshälfte 2020. Mit fast zwei Dritteln entfällt der größte Anteil der erzeugten Menge auf Schweinefleisch, gefolgt von Geflügel auf dem zweiten Platz mit einem deutlich geringeren Anteil von einem Fünftel.

Produktenbörse Würzburg Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	20.08.2021 von bis	06.08.2021 von bis	Tendenz
Inl. Brotweizen FZ 220 E21	1	227,0 - 229,0	200,0 - 205,0	gering. Umsätze
Inl. Brotweizen FZ 220 E21	2	. - .	215,0 - 215,0	.
Inl. A-Weizen 13 % FZ 250 E21	1	. - .	207,5 - 213,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E21	1	197,0 - 199,0	185,0 - 185,0	gering. Umsätze
Inl. Brotroggen FZ 120 E21	5	. - .	180,0 - 185,0	.
Inl. Futterweizen 72 kg/hl E21	1	. - .	200,0 - 200,0	.
Futter-/Wintergerste E21	1	. - .	185,0 - 190,0	.
Triticale E21	1	. - .	180,0 - 185,0	.
Mais E20	1	. - .	280,0 - 285,0	.
Raps E22	1	540,0 - 545,0	455,0 - 455,0	kaum angebot.
Raps E21	1	. - .	526,0 - 528,0	.
Weizenmehl Type 550 i.PS	6	415,0 - 415,0	415,0 - 415,0	Bedarfsgeschäft
Roggenmehl Type 997 i.PS	6	405,0 - 405,0	405,0 - 405,0	Bedarfsgeschäft
Weizenkleie lose	1	160,0 - 160,0	138,0 - 138,0	Bedarfsgeschäft
Weizengrießkleie lose	1	165,0 - 165,0	143,0 - 143,0	Bedarfsgeschäft
Rapschrot lose	8	310,0 - 310,0	290,0 - 292,0	Bedarfsgeschäft
Sojaschrot	8	395,0 - 395,0	369,0 - 377,0	Bedarfsgeschäft

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. - Erläuterung der Lieferparität: 1) franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. 2) franko Stuttgart/Heilbronn. 3) frei Heilbronn. 4) frei Stuttg./Heilbronn. 5) frei südd. Station. 6) frei Bäckerei. 7) ab Würzburg. 8) ab Mannheim/Mainz.

Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in Euro/t, ohne MwSt.

Meldedatum:	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorw.	Vorj.
24.08.2021									
E-Weizen	215,0	-222,5	219,2	215,0	-220,0	216,7	217,9	215,3	172,3
A-Weizen	205,0	-216,5	210,4	205,0	-214,0	209,8	210,2	210,4	154,7
B-Weizen	200,0	-211,0	205,4	200,0	-209,0	204,8	205,2	206,2	150,0
Brotroggen	167,0	-175,0	170,7	160,0	-175,0	167,8	168,8	166,1	135,0
Braugerste	217,5	-228,0	221,4	215,0	-224,0	219,8	220,6	216,9	163,9
Futtergerste	162,0	-180,0	171,8	160,0	-170,0	167,5	170,2	168,2	134,8
Futterweizen	185,0	-200,0	194,4	185,0	-200,0	192,5	193,8	192,9	144,2
Qualitätshafer	156,5	-167,5	163,0	. - .	. - .	. - .	163,0	162,5	144,0
Körnermais E20	250,0	-257,0	253,7	. - .	. - .	. - .	253,7	251,5	177,4
Triticale	162,5	-173,0	169,7	160,0	-170,0	167,0	168,4	167,1	134,2
Raps	525,0	-540,0	534,0	520,0	-540,0	532,0	533,0	535,0	352,2
Sojabohnen	515,0	-523,0	518,3	. - .	. - .	. - .	518,3	517,4	341,0
Futtererbsen	200,0	-215,0	208,3	200,0	-220,0	209,5	209,0	210,1	170,6
Ackerbohnen	200,0	-218,0	207,7	. - .	. - .	. - .	207,7	203,3	.

Aktuelle Preise unter www.wochenblatt-dlv.de

Terminmarktkurse		Quelle: AML-informiert.de			
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		17.08.2021	20.08.2021	24.08.2021	
MATIF, Paris					
Weizen	September 2021	245,75	273,25	272,75	
	Dezember 2021	242,75	244,50	246,50	
	März 2022	242,25	242,00	242,75	
	Mai 2022	241,75	240,50	240,25	
	September 2022	215,25	216,75	217,00	
	Dezember 2022	217,75	219,25	220,00	
Raps	März 2023	218,25	219,50	220,50	
	November 2021	574,75	557,50	571,75	
	Februar 2022	566,00	551,25	565,00	
	Mai 2022	560,00	545,75	558,75	
	August 2022	475,50	464,75	474,50	
Mais	November 2022	475,00	463,00	473,25	
	Februar 2023	470,00	455,50	470,50	
	November 2021	216,00	216,00	219,00	
Chicago Board of Trade (USA)	Januar 2022	217,50	217,75	220,00	
	März 2022	218,75	219,25	222,00	
	Juni 2022	220,25	220,75	224,00	
	August 2022	223,00	222,75	225,25	
	November 2022	195,00	196,00	196,00	
	März 2023	198,50	198,25	200,75	
	Juni 2023	198,50	198,25	200,75	
	Weizen	September 2021	229,33	224,84	224,70
		Dezember 2021	233,70	229,25	229,16
		März 2022	237,68	233,34	233,30
		Mai 2022	238,62	234,84	234,79
		Juli 2022	228,01	224,92	225,48
September 2022		228,08	225,00	225,87	
Dezember 2022		228,94	226,26	227,04	
März 2023		229,41	226,58	227,43	
Mai 2023		225,43	222,25	223,13	
Juli 2023		216,45	212,49	213,90	
Sojabohnen		September 2021	427,44	407,27	418,41
		November 2021	425,10	406,32	416,77
		Januar 2022	426,35	407,90	418,33
		März 2022	424,55	408,37	418,88
		Mai 2022	423,77	409,16	419,74
	Juli 2022	422,84	409,24	419,98	
	August 2022	417,14	405,62	416,06	
	September 2022	402,93	394,05	404,01	
	November 2022	393,72	386,10	396,66	
	Januar 2023	392,94	385,39	395,72	
	März 2023	386,15	378,62	389,31	
	Mai 2023	384,51	377,13	387,59	
Sojaschrot	Juli 2023	384,98	377,60	387,98	
	August 2023	383,26	375,79	386,18	
	September 2021	336,93	333,29	332,83	
	Oktober 2021	336,19	331,97	330,86	
	Dezember 2021	339,55	334,80	333,58	
	Januar 2022	339,65	334,71	333,68	
	März 2022	338,43	334,89	334,15	
	Mai 2022	338,71	336,12	335,83	
	Juli 2022	339,93	338,01	337,99	
	August 2022	336,09	335,65	335,83	
	September 2022	329,73	330,84	331,24	
	Oktober 2022	321,21	323,39	325,33	
	Dezember 2022	320,84	322,72	324,77	
	Januar 2023	318,22	320,08	322,42	
	Mais	März 2023	312,23	314,42	316,33
Mai 2023		309,99	312,73	314,64	
Juli 2023		310,17	312,91	314,83	
September 2021		186,78	181,74	182,60	
Dezember 2021		188,54	181,15	182,85	
März 2022		191,05	183,68	185,20	
Mai 2022		192,55	185,28	186,71	
Juli 2022		192,47	184,77	186,20	
September 2022		175,82	171,03	173,96	
Dezember 2022		171,56	168,33	170,61	
März 2023		173,90	170,69	172,87	
Juli 2023		175,82	172,71	174,88	
Intercontinental Exchange (Kanada)	September 2023	163,11	161,33	163,57	
	Dezember 2023	160,51	159,31	160,63	
	Juli 2024	163,86	162,68	163,99	
	November 2021	618,61	577,34	604,84	
	Januar 2022	606,48	568,72	594,12	
Raps	März 2022	592,26	555,11	582,58	
	Mai 2022	579,86	539,85	566,86	
	Juli 2022	562,00	521,47	547,90	
	November 2022	453,23	432,88	450,68	
	Januar 2023	446,56	426,31	445,42	
	März 2023	436,85	416,75	435,70	
	Mai 2023	438,13	418,01	436,99	
Budapest					
Mais	November 2021	209,31	210,87	211,62	

Weltmarktpreise		Quelle: AML-informiert.de			
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		24.08.2021	17.08.2021	10.08.2021	25.08.2020
Soft Red Winter Weizen ¹		224,70	229,33	227,86	163,97
Hard Red Spring Weizen ²		291,28	287,56	286,94	160,62
Mais ¹		182,60	186,78	184,47	113,55
Raps ³		604,84	618,61	592,91	314,80
Sojabohnen ¹		418,41	427,44	453,69	284,16
1 US-\$ = EUR		0,852	0,850	0,853	0,846

¹) Chicago Board of Trade; ²) Börse Minneapolis; ³) Börse Winnipeg.

Getreidepreise in Europa		Quelle: AML-informiert.de					
Großhandelsnotierungen, vorderer Termin, in EUR je t, ohne MwSt. T=Termin							
Wochen	Brotweizen		Futtergerste		Mais		
09.08.2021-22.08.2021	33. KW	32. KW	33. KW	32. KW	33. KW	32. KW	
Deutschland	250,3	220,0	223,0	196,0	281,5	272,7	
Frankreich	245,0	232,0	230,0	215,0	270,0	270,0	
Italien	-	229,5	-	213,0	-	274,0	
Österreich	235,0	218,5	-	172,0	-	235,0	
Verein. Königreich	249,7	262,8	200,5	196,8	-	-	

Ölmühlenpreise		Quelle: AML-informiert.de		
Einkaufspreise in EUR/t, franko		25.08.2021	18.08.2021	11.08.2021
Straubing				
Raps	Januar 2022	568,0	567,0	550,0
	Februar 2022	568,0	567,0	550,0
	März 2022	568,0	567,0	550,0
	April 2021	562,0	561,0	-
	Mai 2022	562,0	561,0	-
	Juni 2022	562,0	561,0	-
Mannheim				
Raps	Dezember 2021	584,0	583,0	556,0
	Januar 2022	579,0	575,0	555,0
	Februar 2022	579,0	575,0	555,0
	März 2022	579,0	575,0	555,0
April 2022	574,0	568,0	551,0	

Großhandelspreise für Rapsöl		Quelle: AML-informiert.de		
Abgabepreise in EUR/t, fob		25.08.2021	18.08.2021	11.08.2021
ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)				
Rapsöl	September 2021	1.320	1.285	1.200
	Oktober 2021	1.310	1.275	1.200
	November 2021	1.235	1.250	1.180
	Dezember 2021	1.235	1.250	1.180
	Januar 2022	1.235	1.250	1.180
	Februar 2022	1.200	1.215	1.140
	März 2022	1.200	1.215	1.140
	April 2022	1.200	1.215	1.140
Rapsöl Raff.	November 2021	1.280	1.295	1.230
	Dezember 2021	1.280	1.295	1.230

Preise für Biodiesel und Diesel		Quelle: AML-informiert.de			
in Cent/Liter, inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer					
Region	ab Lager/Raffinerie ¹⁾		ab Tankstelle ²⁾		
	34. KW	Vorwoche	34. KW	Vorwoche	
Biodiesel					
Süd	176,25	169,80	-	-	
Deutschland	176,60	170,04	-	-	
- Spanne	169,40-187,74	162,34-181,03	-	-	
Mineralischer Diesel					
Süd	102,65	103,30	139,90	141,10	
Deutschland	102,36	103,02	139,60	140,83	
- Spanne	101,40-103,56	102,16-104,00	131,17-148,52	132,06-150,40	

Region Süd = RP, HE, BW, BY. ¹⁾ ohne MwSt. ²⁾ inkl. MwSt.

Heizölpreise München		Quelle: BBV-Marktberichtstelle			
Abgabepreise in EUR je 100 Liter, ohne MwSt. ¹⁾					
Mengengruppe	04.08.2021	11.08.2021	25.08.2021	Vorjahr	
1000 bis 1500 l	-	-	-	-	-
1500 bis 2500 l	63,72 - 64,74	63,70 - 68,90	-	39,19	43,80
2500 bis 3500 l	59,90 - 66,90	61,50 - 63,90	-	36,45	43,95
3500 bis 5500 l	59,50 - 62,50	59,90 - 61,38	-	36,50	43,95
5500 bis 7500 l	-	-	-	-	-
7500 bis 9500 l	-	-	-	37,10	37,10

¹⁾ Premium Heizöl EL DIN 51603-1 (schwefelarm, mit Additive).

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln				
frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker in EUR je 100 kg, ohne MwSt., für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung				Quelle: AMI, BBV-Marktberichtsstelle
	17.08.2021	Mittel	24.08.2021	Mittel
Hannover				
festkochende Sorten	24,00-26,00	25,00	22,00-24,00	23,00
vorw. festkochende Sorten	22,00-24,00	23,00	20,00-22,00	21,00
Ostdeutschland				
festkochende Sorten	.	.	.	.
vorw. festkochende Sorten	.	.	.	.
mehlige Sorten	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen				
festkochende Sorten	28,00-28,00	28,00	24,00-24,00	24,00
vorw. festkochende Sorten	26,00-26,00	26,00	22,00-22,00	22,00
Hessen				
festkochende Sorten	28,00-29,00	28,50	25,00-26,00	25,50
vorw. festkochende Sorten	26,00-27,00	26,50	23,00-24,00	23,50
Rheinland-Pfalz				
festkochende Sorten	28,00-28,00	28,00	24,00-25,00	24,50
vorw. festkochende Sorten	26,00-26,00	26,00	22,00-23,00	22,50
Baden-Württemberg				
festkochende Sorten	28,00-28,00	28,00	25,00-25,00	25,00
vorw. festkochende Sorten	26,00-26,00	26,00	23,00-23,00	23,00
Bayern				
festkochende Sorten	25,00-30,00	27,70	21,00-26,00	23,00
vorw. festkochende Sorten	24,00-28,00	25,80	19,00-24,00	21,20
mehlige Sorten	23,00-28,00	25,50	20,00-24,00	22,00
Bundesmittel				
festkochende Sorten	.	26,25	.	23,25
vorw. festk./mehligk. Sorten	.	24,38	.	21,38

Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln					
Verkaufspreise für Inlandsware, in EUR je kg, frei Rampe, ohne MwSt.					
Woche 16.08.-20.08.2021	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisekartoffeln, alle Sort.	12,5 kg	1,60-1,70	1,67	1,10-1,65	1,35
- festkochend	12,5 kg	1,60-1,70	1,66	1,20-1,65	1,36
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	-	-	1,10-1,63	1,34
- lose	1 kg	-	-	0,62-0,64	0,63

Preise für Verarbeitungskartoffeln					
Erzeugerpreise in EUR/100 kg ab Station, für lose, aufbereitete Ware, ohne MwSt.					
Region Bayern	Erzeugnis/Sorte	24.08.2021		Vorwoche	
		von	bis	von	bis
Frittenrohstoff, 360 g UWG, 40 mm+		13,00	14,00	14,00	15,00
sonst. Verarbeitungskartoffeln (Kloßteigo.ä.)		13,00	15,00	-	-

EU-Notierungen - Frittenrohstoff				
Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.				
Erzeugnis/Sorte	Tag	20.08.-26.08.	13.08.-19.08.	06.08.-12.08.
Niederlande				
Potato NL, Cat 1, 40 mm+	Mo.	14,50-17,00	13,50-18,00	17,50-21,00
Belgien				
Belgapom, Fontane, 35 mm+	Fr.	.	-	-
Deutschland				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	.	14,23	15,25
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	.	-	-

Aktuelle Preisinformationen unter [wochenblatt-dlv.de](http://www.wochenblatt-dlv.de)

Großmarkt Kartoffeln - Stuttgart				
Abgabepreise in EUR, gesackt Ware, am Großmarkt Stuttgart, ohne MwSt.				
Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel, Vortage	23.08.2021	25.08.2021
Speisekartoffeln				
Annabelle, Inland reg.	25 kg	12,38	11,50-13,50	10,50-13,00
Annabelle, Inland ü.reg.	25 kg	12,38	11,50-13,50	10,50-13,00
Marabel, Inland reg.	25 kg	12,31	11,50-13,50	10,50-13,00
Marabel, Inland ü.reg.	25 kg	12,31	11,50-13,50	10,50-13,00

Terminmarktkurse - EEX				
Schlusskurse, in EUR/100 kg				
		20.08.2021	23.08.2021	24.08.2021
Fritten-Kartoffeln	Juni 2021	13,20	13,50	13,50
	November 2021	17,50	18,00	18,00
	April 2022	17,40	17,50	17,20

Großmarkt Obst & Gemüse - Stuttgart				
Abgabepreise in EUR für Inlandsware am Großmarkt Stuttgart, ohne MwSt.				
Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	23.08.2021	25.08.2021
Gemüse				
Kopfsalat	12 St	9,13	8,00-10,50	8,00-10,50
Eissalat, foliert	8-10 St	7,94	7,00-9,00	8,00-10,00
Eissalat, poly- Bio	6-12 St	9,50	9,50-9,50	9,50-9,50
Mini Romana, 2er/3er	100 St	110,0	100-120	100-120
Salatgurken, 400-500g	100 St	64,38	50,00-80,00	50,00-75,00
Salatgurken, Bio 400-500g	100 St	115,0	110-120	110-120
Tomaten, Rispen- fein	3 kg	11,38	8,00-14,00	10,00-15,00
Zucchini, 14-21cm	100 kg	122,5	95,00-150	90,00-150
Zucchini, Bio 14-21cm	100 kg	225,0	190-260	190-260
Gemüsepaprika, rot 60 mm+	100 kg	370,0	340-400	350-440
Auberginen	100 kg	310,0	270-350	210-350
Kürbis, Hokkaido	100 kg	108,8	90,00-125	90,00-120
Buschbohnen, grün	100 kg	230,0	160-300	160-300
Weisskohl	100 kg	42,50	25,00-60,00	25,00-55,00
Weisskohl, Bio	100 kg	160,0	120-200	120-200
Wirsing	100 kg	92,50	75,00-110	75,00-110
Chinakohl	100 kg	83,13	70,00-95,00	70,00-100
Blumenkohl, 8er	8 St	7,75	7,00-8,50	7,00-8,50
Blumenkohl, Bio 8er	8 St	18,25	18,00-18,50	18,00-18,50
Broccoli, lose	100 kg	220,3	210-250	210-270
Kohlrabi	100 St	40,00	32,00-48,00	32,00-48,00
Kohlrabi, Bio	100 St	120,0	120-120	120-120
Möhren	100 kg	81,25	60,00-100	60,00-100
Möhren, Bio	100 kg	142,5	135-150	135-150
Fenchel	100 kg	140,0	120-160	120-160
Fenchel, Bio	100 kg	279,4	270-280	290-295
Radies, Bund	100 Bd	44,50	36,00-50,00	36,00-48,00
Rettiche, Hybrid-	100 St	120,0	110-130	110-130
Zwiebeln, 40-60/50-70 mm	25 kg	12,25	11,50-13,00	11,50-13,00
Zwiebeln, Bio 40-60/50-70	10 kg	18,50	19,00-19,00	17,00-17,00
Porree	100 kg	105,0	90,00-120	90,00-120
Porree, Bio	100 kg	300,0	300-300	300-300
Schnittlauch	100 Bd	31,00	27,00-35,00	27,00-35,00
Petersilie	100 Bd	40,00	35,00-45,00	35,00-45,00
Zuckermais, Schale	2-3 St	1,48	1,40-1,60	1,30-1,60
Champignons, geputzt	100 kg	325,0	300-350	300-350
Obst				
Erdbeeren, 25 mm+ Schale	100 kg	457,5	360-520	360-520
Brombeeren, Schale	100 kg	970,0	720-1.120	720-1.120
Johannisbeeren, rot Schale	100 kg	305,0	220-400	200-400
Johannisbeeren, schw. Schale	100 kg	775,0	750-800	750-800
Stachelbeeren, rot Schale	100 kg	767,5	850-870	850-870
Heidelbeeren, Kultur- 250g/S.	100 kg	805,0	640-980	600-980
Preiselbeeren	100 kg	1.150	1.150-1.150	1.150-1.150
Zwetschen, Bio	100 kg	337,5	290-290	290-290
Zwetschen, Cacak u. Sorten	100 kg	165,0	150-180	150-180
Zwetschen, Top u.ä.	100 kg	159,4	140-180	140-180
Mirabellen	100 kg	315,0	290-340	290-340
Pfirsiche	100 kg	275,0	270-280	270-280
Tafeläpfel				
Boskoop 70/90 mm	100 kg	182,5	180-185	170-185
Delbarestivale 70-80 mm	100 kg	160,0	150-170	140-170
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	202,5	180-225	175-195
Gold.Delicious 70-80mm, lose	100 kg	105,0	90,00-120	90,00-120
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	112,5	105-120	105-120

Verbraucherpreise					
in Bayern, in EUR je Mengeneinheit, einschließlich MwSt.					
Erzeugnis	Menge	2021 32. KW	2021 33. KW	% gg. Vw.	% gg. Vj.
Obst					
Erdbeeren, inländische Ware	1 kg	7,74	8,03	+ 3,9	+ 35,1
Heidelbeeren	1 kg	5,89	7,08	+ 20,2	- 4,8
Himbeeren	1 kg	13,37	12,48	- 6,7	- 4,8
Zwetschen, inländische	1 kg	1,91	2,07	+ 8,1	+ 10,3
Aprikosen	1 kg	4,17	4,20	+ 0,5	- 2,8
Gemüse					
Kopfsalat	Stück	1,10	1,09	- 1,4	+ 37,6
Eissalat	Stück	0,84	1,07	+ 27,7	+ 72,7
Salatgurken	Stück	0,47	0,51	+ 7,1	- 8,1
Zucchini	1 kg	1,50	1,38	- 8,0	+ 20,0
Strauchtomaten	1 kg	2,00	2,36	+ 18,0	+ 22,7
Möhren, ohne Laub	1 kg	1,11	1,10	- 1,0	+ 0,6
Zwiebeln, über 1,5-2,5 kg	1 kg	0,88	0,83	- 6,0	+ 22,0
Kartoffeln					
Kartoffeln, vorw.fk, 1-2,5 kg	1 kg	-	0,85	.	.
Kartoffeln, fk, 1-2,5 kg	1 kg	-	0,92	.	.

Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV) Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Woche vom 16.08. bis 22.08.2021					
HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen					
Jungbullenfleisch					
U2	1.090	436	4,12	4,12	3,63
U3	254	435	4,09	4,09	3,61
R2	592	372	4,08	4,10	3,55
R3	102	404	4,02	4,04	3,57
O2	124	336	3,57	3,53	3,10
O3	27	365	3,57	3,60	3,21
Färsenfleisch					
U3	229	348	4,06	3,97	3,42
R3	571	319	3,97	3,95	3,42
O3	142	292	3,42	3,42	2,72
Kuhfleisch					
U3	106	438	3,78	3,79	3,10
R3	294	367	3,67	3,66	2,93
O2	379	299	3,49	3,42	2,67
O3	441	340	3,46	3,46	2,72
Nordrhein-Westfalen					
Jungbullenfleisch					
U2	648	443	4,12	4,11	3,67
U3	466	459	4,07	4,06	3,64
R2	1.023	404	4,07	4,06	3,65
R3	854	426	4,01	4,00	3,57
Färsenfleisch					
O3	113	298	3,45	3,46	2,75
R3	169	308	4,20	3,82	3,35
Kuhfleisch					
U3	7	468	.	3,68	2,99
R3	49	368	3,74	3,76	2,98
O3	539	307	3,43	3,42	2,69
Niedersachsen/Bremen					
Jungbullenfleisch					
U2	861	446	4,11	4,11	3,68
U3	868	456	4,06	4,07	3,65
R2	1.143	400	4,06	4,05	3,63
R3	899	419	4,01	4,00	3,60
Färsenfleisch					
U3	31	355	4,06	3,88	3,37
R3	251	335	3,85	3,83	3,35
Kuhfleisch					
U3	14	450	3,78	3,62	3,02
R3	114	378	3,73	3,59	2,90
O3	1.368	309	3,42	3,42	2,71
Schleswig-Holstein/Hamburg					
Jungbullenfleisch					
U2	102	445	4,00	4,05	3,62
U3	89	449	4,01	3,98	3,98
R2	110	397	3,93	3,97	3,56
R3	150	417	3,95	3,96	3,54
Färsenfleisch					
U3	117	350	3,87	3,86	3,43
R3	491	332	3,87	3,84	3,37
Kuhfleisch					
U3	7	464	-	-	3,00
R3	56	369	3,58	3,56	2,90
O3	142	316	3,37	3,37	2,74
Ostdeutschland					
Jungbullenfleisch					
U2	-	-	-	4,08	3,65
U3	-	-	-	4,07	3,62
R2	108	361	4,08	4,02	3,63
R3	-	-	-	-	3,59
Färsenfleisch					
O3	-	-	-	3,47	2,77
R3	169	308	4,20	3,99	3,65
Kuhfleisch					
R3	52	386	3,67	3,69	3,01
O3	345	344	3,44	3,44	2,78
P2	101	258	2,98	2,92	2,26
Deutschland gesamt					
Jungbullenfleisch					
U2	4.386	438	4,10	4,09	3,63
U3	2.816	449	4,07	4,07	3,62
R2	4.225	388	4,05	4,04	3,60
R3	2.379	417	4,01	4,00	3,58
O2	1.242	315	3,73	3,74	3,26
O3	1.412	381	3,81	3,81	3,31
Färsenfleisch					
U3	1.069	357	3,98	3,95	3,42
R3	2.741	324	3,94	3,90	3,38
O3	947	306	3,49	3,47	2,80
Kuhfleisch					
U3	475	439	3,81	3,79	3,08
R3	1.519	371	3,66	3,64	2,93
O2	2.163	303	3,43	3,42	2,71
O3	3.991	341	3,47	3,46	2,77
P2	1.434	267	2,98	2,97	2,34

Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag) Quelle: LfL, BBV

Woche vom 16.08. bis 22.08.2021							
HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
Jungbullenfleisch							
E2	78	475,6	3,93	4,14	4,06	4,05	3,57
E3	72	477,8	3,93	4,13	4,11	4,03	3,58
U2	1.685	432,5	3,95	4,15	4,08	4,07	3,62
U3	1.139	443,5	3,98	4,14	4,09	4,08	3,61
U4	28	453,3	4,03	4,13	4,08	4,06	3,54
R2	1.249	372,8	3,85	4,11	4,02	4,00	3,57
R3	374	395,4	3,91	4,14	4,03	4,03	3,58
O2	191	322,6	3,10	3,68	3,53	3,49	3,16
O3	66	363,9	3,43	3,88	3,61	3,66	3,27
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	20	273,9	2,54	3,24	2,98	.	.
P3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	4.965	411,3	.	.	4,03	4,03	3,57
Bullenfleisch							
U2	37	504,5	3,12	3,90	3,60	3,59	3,18
U3	11	525,3	.	.	.	.	.
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	35	409,1	3,27	3,88	3,61	3,52	3,04
R3	9	433,7	.	.	.	.	.
O2	19	346,4	.	.	.	.	.
O3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	157	432,8	.	.	3,42	3,47	2,95
Färsenfleisch							
E3	17	410,0	.	.	.	3,98	.
E4	.	.	.	.	.	.	.
U2	23	342,7	3,82	4,38	3,98	3,95	3,40
U3	494	367,3	3,14	4,02	3,94	3,95	3,41
U4	260	393,0	3,78	3,96	3,92	3,91	3,32
R2	306	293,5	3,62	4,01	3,85	3,90	3,34
R3	1.090	326,3	3,79	3,95	3,90	3,90	3,35
R4	194	358,3	3,77	3,97	3,90	3,88	3,31
O2	92	249,9	3,02	3,53	3,31	3,27	2,62
O3	159	294,8	3,27	3,60	3,41	3,43	2,77
P2	15	219,3	.	.	.	2,62	2,25
E-P gesamt	2.739	333,7	.	.	3,85	3,85	3,28
Kuhfleisch							
E3	7	515,4	.	.	.	.	.
E4	21	521,5	3,80	4,01	3,89	3,83	.
U3	341	438,0	3,70	4,00	3,83	3,81	3,12
U4	167	454,6	3,72	4,04	3,80	3,77	3,13
R2	591	347,7	3,39	3,76	3,62	3,61	2,94
R3	954	370,1	3,58	3,75	3,64	3,62	2,96
R4	138	397,7	3,56	3,73	3,65	3,63	2,98
O1	700	283,4	3,03	3,46	3,34	3,37	2,69
O2	903	298,2	3,25	3,52	3,43	3,42	2,76
O3	620	323,8	3,33	3,50	3,43	3,43	2,77
P1	571	242,0	2,71	2,96	2,84	2,85	2,24
P2	344	258,7	2,80	3,19	2,92	2,92	2,32
P4	.	.	.	.	.	0,00	.
E-P gesamt	5.735	327,7	.	.	3,47	3,48	2,84
- Bio-Tiere	499	.	.	.	.	.	.

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark

Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF) Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LfL Baden-Württemberg

23.08.-29.08.2021	HKL	Gewicht (kg)		EUR/kg	Vw.-Notierung EUR/kg
VEF-Tendenz Bayern					
Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340	440	± 0,00	4,09
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320	320	± 0,00	3,43
	R3	360	360	± 0,00	3,64
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	.	+ 0,02	3,90
Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg					
Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche		+ 0,01	4,09
	R3			.	4,02
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche		+ 0,01	3,61
	O3			- 0,01	3,45
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche		+ 0,04	3,95
	O3			+ 0,03	3,43

Jungsauen der EGZH

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtschweine in Bayern w.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 1,50 €/kg Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

	Woche bis	29.08.2021	Vorwoche
Deckfähige Jungsauen: F1		274,75	281,75
Zuchtläufer 28 kg: F1		119,50	119,50

Preise für Schlachtschweine in Bayern

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihälftengewicht von 80-110 kg in EUR je kg SG ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 16.08. bis 22.08.2021							
Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA%	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	16.233	96,9	.	1,38	1,47	1,40	1,45
60 bis 61%	6.750	97,3	.	1,37	1,47	1,39	1,45
S gesamt	22.983	97,0	62,0	1,38	1,47	1,40	1,45
59 bis 60%	6.379	97,6	.	1,35	1,47	1,38	1,43
58 bis 59%	5.371	97,7	.	1,32	1,47	1,37	1,42
57 bis 58%	4.091	98,3	.	1,31	1,48	1,35	1,41
56 bis 57%	2.643	98,5	.	1,27	1,43	1,31	1,38
55 bis 56%	1.768	98,5	.	1,24	1,42	1,29	1,37
E gesamt	20.252	98,0	58,1	1,32	1,46	1,35	1,41
S+E gesamt	43.235	97,5	60,1	.	.	1,38	1,43
53 bis 55%	1.774	98,8	54,1	1,20	1,47	1,26	1,32
50 bis 53%	797	98,8	51,8	1,11	1,49	1,21	1,28
U gesamt	2.571	98,8	53,4	1,17	1,48	1,25	1,31
R gesamt	167	98,8	48,2	0,91	1,54	1,13	1,09
O gesamt	10	99,9	43,3	.	.	.	.
S bis P ges.	45.983	97,5	59,7	.	.	1,37	1,42
M Sauen	173	175,8	.	0,92	1,01	1,00	0,93
S bis V ges.	46.160	97,8	.	.	.	1,37	1,42
davon <80 kg	926	73,0	.	.	.	.	.
davon >100 kg	3.356	113,7	.	.	.	.	.

Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Aus der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV) Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Handelsklasse	Preise für die volle Woche bis 22.08.2021					
	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	17.378	.	.	.	.	.
Niedersachsen	292.026	1,40	1,36	1,24	1,38	1,13
Nordrhein-Westfalen	300.099	1,41	1,37	1,24	1,39	1,12
BW/RLP/HE	74.136	1,42	1,41	1,34	1,41	1,09
Bayern	46.160	1,40	1,35	1,25	1,37	1,00
Westdeutschland	729.799	1,41	1,37	1,26	1,39	1,12
- kg/Stück	98	97	97	98	97	174
dgl. Vorwoche	718.721	1,45	1,42	1,31	1,43	1,14
Ostdeutschland	110.283	1,40	1,37	1,23	1,38	1,12
- kg/Stück	97	96	96	96	96	166
dgl. Vorwoche	106.848	1,44	1,40	1,26	1,42	1,03
Deutschland	840.082	1,41	1,37	1,25	1,39	1,12
- kg/Stück	98,1	96	97	98	97	174
dgl. Vorwoche	825.569	1,45	1,41	1,30	1,43	1,13

VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Mittwoch, den 25.08.2021	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungsmenge (Stück)
Zeitraum: 26.08.-01.09.2021			
Schlachtschweine	1,30	1,30-1,30	269.900
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	+ 2.300
M-Schlachtsauen	0,82	0,82-0,88	3.500
- Änderung zur Vorwoche	- 0,13	.	- 200
Ferkel, 25 kg, 200er Partien	25,00	.	.
- Änderung zur Vorwoche	- 6,00	.	.

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Schlachtviehpreise in Österreich

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtsstelle

in EUR/kg SG der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Woche vom 16.08. bis 22.08.2021	Steiermark	Niederösterreich	Oberösterreich	Österreich	Änderung Vorw.
Schlachtschweine (Warmgewicht)					
HKI S (MFA > 60 %)	1,74	1,78	1,74	1,75	- 0,01
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	1,64	1,66	1,64	1,64	- 0,01
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	1,45	1,45	1,59	1,50	+ 0,01
HKI S-P	1,71	1,74	1,70	1,71	- 0,01
Z - Sauen *	1,14	1,10	1,12	1,13	± 0,00
Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)					
Jungbullen U3	4,06	4,04	4,06	4,04	+ 0,03
Jungbullen R3	3,94	3,91	4,02	3,97	+ 0,06
Jungbullen E-P	3,97	3,99	4,01	3,99	+ 0,03
Kühe U3	3,54	3,50	3,53	3,54	+ 0,06
Kühe R3	3,22	3,36	3,39	3,38	- 0,01
Kühe E-P	3,20	3,19	3,26	3,24	+ 0,03
Färsen U3	4,17	3,91	3,99	4,05	- 0,03
Färsen R3	4,06	3,70	3,76	3,85	- 0,06
Färsen E-P	4,04	3,82	3,84	3,89	- 0,04
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	6,32	+ 0,29

* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M

Schweinepreise im EU-Vergleich

Quelle: AMI-Informiert.de

Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, in EUR je kg, ohne MwSt.

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		15.08.21	22.08.21	29.08.21
Belgien	Van Danis (Mi.)	1,11	1,07	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	1,48	1,48	1,48
	Bretagne (Do.)	1,48	1,48	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,41	1,35	1,33
Deutschland	VEZG (Mi.)	1,37	1,37	1,30
Italien ¹⁾	Modena (Mo.)	1,57	1,59	1,62
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	1,32	1,32	1,26
Österreich	VLV (Di.)	1,68	1,68	1,68
Polen	MRIW (Di.)	1,42	1,48	1,46
Spanien	Mercolleida (Di.)	1,73	1,72	1,70

¹⁾ Preise für Italien in Lebendgewicht (LG)

Ferkelpreisvergleich

Quelle: AMI-Informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; in EUR/St., ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

	Gruppen-größe	Ge-wicht	Woche bis		Änd.	Tendenz 34. KW
			22.08.	15.08.		
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	31,0	31,0	+ 0,0	fallend
Nord-West-Notierung ¹⁾	100er	28 kg	32,2	32,2	+ 0,0	fallend
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	42,6	44,2	- 1,6	fallend
Hessen	100er	28 kg	40,1	40,6	- 0,4	fallend
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	37,0	38,0	- 1,0	fallend
Bayern	100er	28 kg	37,4	37,2	+ 0,2	fallend
Hohenlohe ²⁾	100er	28 kg	32,1	32,2	- 0,1	fallend
Neue Bundesländer	100er	28 kg	39,9	40,2	- 0,4	unveränd.
Deutschland	100er	28 kg	35,0	35,3	- 0,3	fallend
Nord-West	Systemferk.	8 kg	20,2	20,2	+ 0,0	-

¹⁾ Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. ²⁾ Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt.

Ringferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtsstelle

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angelegenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 23.08.21	
	16.08.21 von	22.08.21 bis	Ø	Stück	Preisänd.
37.059	32,00	34,00	33,00	42.500	- 6,00
Angebot: mittel			Nachfrage: schleppend		

Südferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VVG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 23.08.21	
	16.08.21 von	22.08.21 bis	Ø	Stück	Preisänd.
10.160	39,50	43,00	41,00	9.000	- 6,00
Marktverlauf: mittel			Preistendenz: unverändert		

Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1 €/kg.

Quelle: Landesstelle für Landwirtschaftliche Marktkunde Schwäbisch-Gmünd

Woche vom	Preis EUR/Tier			
	16.08.21 von	20.08.21 bis	Ø	ab 25.08.21 Tendenz
Preis 200er Gruppe	29,00	35,00	32,90	- 6,00
Ferkel im Handelsabsatz	21.413	Stück		

Ferkelpreise in Oberösterreich

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber)

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtsstelle

Woche ab	Ferkel-angebot	Grundpreis EUR je kg	Übergew.Preis je kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
23.08.2021	6.200	2,30	1,10	64,10	gleichbleibend
Vorwoche	6.000	2,30	1,10	64,10	gleichbleibend

Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 23.08. bis 29.08.21	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg		
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø
FV - Bullenkälber 3.409 Stück Tendenz: unverändert																					
Südbayern	5,60	5,80	5,69	5,60	5,80	5,69	5,55	5,80	5,67	5,45	5,70	5,57	5,35	5,60	5,47	5,25	5,50	5,36	5,15	5,40	5,27
Nordbayern	5,70	5,90	5,80	5,70	5,90	5,87	5,70	5,90	5,78	5,60	5,80	5,67	5,50	5,70	5,51	5,30	5,60	5,38	5,10	5,40	5,23
Bayern	5,60	5,90	5,69	5,60	5,90	5,70	5,55	5,90	5,70	5,45	5,80	5,59	5,35	5,70	5,47	5,25	5,60	5,37	5,10	5,40	5,27
Vorwoche Bayern	.	.	5,71	.	.	5,71	.	.	5,72	.	.	5,60	.	.	5,48	.	.	5,37	.	.	5,27
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl 0,50 bis 4,00 €/kg																					
BV - Bullenkälber - Stück Tendenz: geringfügiger Handel - keine Preiserhebung																					
Allgäu/Schw.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vorwoche	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FV - Kuhkälber 534 Stück Tendenz: unverändert																					
Südbayern	2,00	3,30	2,29	2,50	3,30	2,71	2,80	3,30	2,96	2,70	3,20	2,86	2,60	3,20	2,79	2,40	3,20	2,62	2,30	3,20	2,53
Nordbayern	.	.	.	.	.	.	3,10	3,30	3,18	3,00	3,20	3,09	2,90	3,10	2,97	2,90	3,00	2,93	2,80	2,90	2,85
Bayern	2,00	3,30	2,29	2,50	3,30	2,71	2,80	3,30	2,99	2,70	3,20	2,88	2,60	3,20	2,81	2,40	3,20	2,64	2,30	3,20	2,55
Vorwoche Bayern	.	.	2,30	.	.	2,76	.	.	3,08	.	.	2,98	.	.	2,91	.	.	2,75	.	.	2,68
Gewicht (kg): ab 48 ab 55 ab 65 Stück Tendenz: Gewicht (bis 60 kg): von bis Ø Stück Tendenz:																					
Schwarzbunte (über 14 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt)																					
Bullenkälber Ø-Preis	46,00	77,00	104,00	405	unverändert																
Vorwoche	45,00	79,00	104,00	.																	

Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von amtli. Preisfeststellung

26.08.-01.09.21	Vorw.	26.08.-01.09.21	Vorw.
Lebendpreis Schlachtschweine Vereinigungspreis Schlachtschweine			
Bayern, c-Spitze	107,8	107,8	EUR/Indexpunkt
Orientierungspreis Baden-Württemberg	1,17	1,17	VEZG-57% 1,30 1,30
Lebendpreis Jungbullen Bayern Preisfeststellung Bayern			
Preisobergrenze Bullen A	241,72	241,13	Jungbullen U3 4,09 4,08

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg

Schlachtlämmer

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

23.08.2021	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	.	.	keine Preismeldung

Preise für geschlachtete Lämmer

Quelle: AMI, BLE, Landesstellen

Amtliche Preisfeststellung, pauschal, in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV

Woche bis 22.08.2021	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland (pauschal)	923	7,46 (20)	7,22 (21)	6,08 (20)

Preise für geschlachtete Kälber

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., gewogene Auszahlungspreise frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV

Woche bis 22.08.2021	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland (pauschal)	3.746	4,40 (160)	4,34 (162)	3,58 (153)

Zuchtrinder-Versteigerungen in Österreich

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

in EUR ohne MwSt.	18.08.2021		Zuchtklasse I		Zuchtklasse II	
	verkauft	Mittel	von	bis	von	bis
Bergland nächster Markt: 13.09.2021						
FV - Stiere	7	1.742	.	.	1.670	1.820
FV - Kalbinnen	175	1.804	.	.	1.400	2.160
FV - Zuchtkälber (weibl.)	93	1.802	.	.	.	.
FV - Erstlingskühe	75	1.919	.	.	1.400	2.160
BV - Zuchtkälber (weibl.)	2	570	.	.	570	570
BV - Kalbinnen	2	2.210	.	.	2.160	2.260

Zuchtrinder-Versteigerungen

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtstelle

	aufge- trieben	be- wertet	ver- kauft	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III			
				von	bis	Ø	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis	
Mühdorf	18.08.2021	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt										Nächster Markt: -				
Fleckvieh	Bullen	9	9	9	1.550	5.300	2.289	7	7	2.221	1	1	1.550	1	1	3.500
	Jungkühe	91	79	79	1.340	2.150	1.734	.	.	.	79	79	1.734	.	.	.
	Kühe	9	9	9	1.640	1.940	1.783	.	.	.	9	9	1.783	.	.	.
	Kalbinnen	5	5	5	1.180	11.540	1.380	.	.	.	5	5	1.380	.	.	.

Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 5,50 €/Tier Vermarktungskosten; Vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

23.08.2021	bis 70 kg		71-80 kg		81-90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	.	.	2,90	3,00	2,90	3,00
Vorwoche	.	.	3,00	3,10	2,90	3,00
Fleckvieh	.	.	5,60	5,80	5,60	5,80
Vorwoche	.	.	5,70	5,80	5,70	5,80
BV x Fleckvieh	.	.	4,10	4,30	4,10	4,30
Vorwoche	.	.	4,10	4,30	4,10	4,30
BV x Blonde d' Aquit.	.	.	5,00	5,10	5,00	5,10
Vorwoche	.	.	5,00	5,10	5,00	5,10
BV x Weißbl. Belgier	.	.	5,20	5,30	5,20	5,30
Vorwoche	.	.	5,20	5,30	5,20	5,30
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		90,0			
Vorwoche			90,0			

Gebrauchskälberpreise der AHG Kempten

Quelle: BBV

Festvermarktung in der Allgäu-halle in Kempten; Preise in EUR/kg, ohne MwSt.

23.08.2021	Bullenkälber (bis 85 kg)	Kuhkälber (bis 80 kg)
Braunvieh (BV)	.	.
Blond'e x BV	Aufgrund der aktuellen	.
Fleckvieh x BV	Marktlage wurde keine	.
Fleckvieh	Preismeldung ausgegeben.	.
BV x Blau-Weiß	.	.

Nächste Festvermarktung: - Weitere Informationen: AHG Kempten, Tel. (0831) 52244-0

Aktuelle Preisinformationen unter wochenblatt-dlv.de

Preise für Schlachtvieh in Europa

Quelle: AMI-informiert.de

EUR/100 kg SG, kalt; absolute Veränderung zur Vorwoche

Woche bis	Jungbullen R3		Kühe O3		Färsen R3		Schweine E	
	15.08.	± Vw.	15.08.	± Vw.	15.08.	± Vw.	15.08.	± Vw.
Belgien	315,8	+ 0,0	281,8	+ 1,4	340,5	+ 0,5	126,1	- 2,5
Dänemark	366,4	+ 7,1	329,0	+ 2,2	362,1	+ 2,3	147,5	- 4,3
Deutschland	408,4	+ 0,6	353,0	+ 1,5	397,3	+ 1,9	144,3	- 1,2
Spanien	368,9	+ 4,3	273,4	+ 8,0	376,7	- 3,6	158,1	- 1,6
Frankreich	388,0	+ 3,0	347,0	+ 3,0	423,0	+ 0,0	147,0	+ 0,0
Italien	368,6	+ 1,2	310,3	+ 13,0	441,1	+ 25,4	177,9	+ 4,9
Niederlande	374,0	- 23,0	342,0	+ 1,0	430,0	+ 79,0	128,0	- 0,9
Polen	359,6	+ 1,3	289,5	+ 2,5	353,5	+ 2,0	144,5	- 3,5
Rumänien	343,1	+ 9,5	266,5	- 8,4	298,5	- 7,5	140,6	+ 0,2
Österreich	389,4	+ 3,1	313,1	+ 2,0	389,0	+ 0,6	163,9	- 2,6
EU	389,8	+ 1,3	327,4	+ 2,6	402,9	+ 0,4	146,7	- 1,8

Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtsstelle

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben ohne MwSt.

Marktort	Datum	ver- kauft	Ø-Gew. in kg	in EUR je Stück		Ø	Markt- verlauf	nächst. Markt
Zuchtkälber männlich								
Fleckvieh gesamt		23	103	590	1.300	727		
Osterhofen	23.08.21	3	118	590	680	650	flott	06.09.21
Traunstein	19.08.21	20	101	600	1.300	739	mittel	02.09.21
Zuchtkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt		198	87	100	460	290		
Bayreuth	19.08.21	21	83	100	350	239	mittel	02.09.21
Miesbach	19.08.21	30	79	200	430	266	rege	02.09.21
Osterhofen	23.08.21	87	93	200	410	313	flott	06.09.21
Traunstein	18.08.21	52	84	170	390	281	flott	01.09.21
Weilheim	23.08.21	8	86	260	460	333	flott	06.09.21
Marktort	Datum	ver- kauft	Ø-Gew. in kg	EUR je Stück		Ø in €/kg	Markt- verlauf	nächst. Markt
Nutzkälber männlich								
Fleckvieh gesamt		3.132	87	30	700	5,81		
Bayreuth	19.08.21	941	86	60	650	5,73	mittel	02.09.21
Miesbach	19.08.21	479	84	70	650	5,80	rege	02.09.21
Osterhofen	23.08.21	535	94	100	700	5,97	flott	06.09.21
Schwandorf	23.08.21	55	92	350	570	5,65	mittel	06.09.21
Traunstein	18.08.21	548	81	30	620	5,84	flott	01.09.21
Weilheim	23.08.21	321	86	300	600	5,90	flott	06.09.21
Wertingen	07.09.21	253	96	50	590	5,68	flott	07.09.21
Braunvieh gesamt		10	80	50	192	2,39		
Weilheim	23.08.21	10	80	50	280	2,39	flott	24.08.21
Deutsch Holstein								
Weilheim	23.08.21	8	62	90	250	2,06	flott	06.09.21
BV x Weißbl. Belg. ges.		5	80	150	386	4,80		
Weilheim	23.08.21	5	80	150	470	4,80	flott	06.09.21
Dt. Holst. x Weißbl. Belg.								
Weilheim	23.08.21	5	76	220	470	4,79	mittel	06.09.21
Nutzkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt		390	82	100	390	3,17		
Bayreuth	19.08.21	67	80	110	350	2,91	mittel	02.09.21
Ingolstadt	19.08.21	86	81	100	370	3,15	rege	02.09.21
Osterhofen	23.08.21	68	89	100	380	3,08	flott	06.09.21
Schwandorf	23.08.21	8	87	200	370	3,56	mittel	06.09.21
Traunstein	18.08.21	80	76	100	370	3,11	flott	01.09.21
Weilheim	23.08.21	56	83	190	390	3,52	flott	06.09.21
Wertingen	23.08.21	25	92	250	360	3,47	flott	07.09.21
FV x BV gesamt		14	82	290	390	4,19		
Weilheim	23.08.21	14	82	290	390	4,19	flott	06.09.21
BV x Weißbl. Belg. ges.		5	84	180	310	3,08		
Weilheim	23.08.21	5	84	180	310	3,08	flott	06.09.21
FV x Weißbl. Belg.								
Weilheim	23.08.21	12	77	150	390	3,08	mittel	06.09.21

Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Quelle: BBV

Marktort	Datum	verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
Vöcklabruck	23.08.2021	nächster Markt:		06.09.21
Fleckvieh		männl.	280	5,00
Fleischrassenkreuzung		männl.	27	5,14
sonst. Rassen		männl.	5	2,62
Zuchtkälber		weibl.	18	4,00
Nutzkälber		weibl.	77	3,97

Terminmarktkurse Flüssigmilch

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg	17.08.2021	20.08.2021	24.08.2021
EEX			
Flüssigmilch	September 2021	34,54	34,54
	Oktober 2021	35,11	35,11
	November 2021	36,25	36,25
	Dezember 2021	37,82	37,82
	Januar 2022	38,54	38,54
	Februar 2022	38,15	38,15
	März 2022	37,53	37,53
	April 2022	37,05	37,05

Kontraktvolumen 25.000 kg.

Erzeugerpreise für Eier in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

	Woche von	23.08.- bis	29.08.21 Mittel	Vorwoche	Umsatz in 1.000
Bodenhaltung					
XL	14,00	25,00	19,31	19,33	1.589
L	11,00	21,00	14,01	14,02	
M	9,00	19,00	12,25	12,25	
S	6,00	14,00	9,77	9,77	
Freilandhaltung					
XL	18,35	22,00	20,26	20,26	990
L	14,25	18,90	17,10	17,10	
M	12,40	18,00	15,47	15,47	

Eiernotierung Südwest

Quelle: AMI-informiert.de

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne KVP, Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung, in EUR je 100 Stück, ohne MwSt.

	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung	
	24.08.2021	17.08.2021	24.08.2021	17.08.2021
XL	31,25	31,50	27,75	28,00
L	26,25	26,50	21,75	22,00
M	24,00	24,25	19,00	19,25
S	-	-	-	-
Tendenz	schwach		schwach	

Schlachtgeflügel und Wild

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Woche bis 22.08.2021	von	bis	von	bis
Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.				
Hähnchen			Suppenhennen	
- Normalmast, 1.650 g	0,900	0,900	- 1.600 bis 1.700 g	0,01
- Normalmast, 1.850 g	0,900	0,900	- 1.700 bis 1.900 g	0,03
- Schwermast, 2.300 g	0,900	0,900	- ab 1.900 g	0,07
Enten	-	-		
am 20.08.2021	von	bis	von	bis
Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.				
Geflügel			Wildschwein	
Hähnchen, bratfertig	8,30	9,90	- Keule	8,20
Suppenhühner	4,80	8,00	- Gulasch	6,20
Enten, bratfertig	6,50	14,90	- Kotelett	8,20
Gänse, bratfertig	11,00	15,90	- Filet	18,00
Rehwild			Hirsch	
- Schulter	8,20	14,00	- Schulter o. Knochen	7,20
- Schlegel m. Knochen	10,20	18,00	- Schlegel o. Knochen	13,20
- Schlegel o. Knochen	16,00	20,20	- Gulasch	7,20
- Gulasch	6,20	15,00	- Filet	30,20
- Rücken m. Knochen	19,00	30,00	Wildhasen	.
- Filet	35,00	45,20	Stallhasen	.

Aktuelle Preisinformationen unter wochenblatt-dlv.de

Terminmarktkurse Milchprodukte

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/t	17.08.2021	20.08.2021	24.08.2021
EEX			
Magermilchpulver	September 2021	2.495	2.530
	Oktober 2021	2.498	2.545
	November 2021	2.499	2.555
	Dezember 2021	2.500	2.565
	Januar 2022	2.504	2.570
	Februar 2022	2.505	2.575
	März 2022	2.509	2.575
Butter	September 2021	4.075	4.050
	Oktober 2021	4.130	4.060
	November 2021	4.145	4.070
	Dezember 2021	4.155	4.080
	Januar 2022	4.150	4.045
	Februar 2022	4.150	4.045
	März 2022	4.150	4.050
	April 2022	4.145	4.090

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.



natürlich informiert.

Markt- und Preisinformationen
zusammengestellt von der
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de



Bayerischer
BauernVerband
Marktberichtsstelle